

INHALT

	Seite
MERKMALE	33
TASTEN UND ANZEIGEN	34
WECHSELN DES MODUS	35
UHRZEIT-/KALENDER-MODUS	36
STOPPUHR-MODUS	40
SPEICHERABRUFMODUS	44
TIMER-MODUS	46
ALARM-MODUS	48
ALARMTEST UND DEMONSTRATIONSMODUS	50
HINWEISE ZUR VERWENDUNG DER UHR	51
BATTERIE-WARNANZEIGE	53
AUSWECHSELN DER BATTERIE	53
ERHALTUNG DER QUALITÄT DER UHR	56
TECHNISCHE DATEN	60

SEIKO QUARZUHR MIT ZWEI ANZEIGEN

Kal. H024

MERKMALE



UHRZEIT/KALENDER

- Stunden- und Minutenzeiger
- Vollautomatischer Kalender vom 1. Jan. 2006 bis 31. Dez. 2055



ALARM

- Zwei tägliche Alarmer funktionieren unabhängig voneinander.



TIMER

- Rückwärts zählender Timer
- Zeitende-Warnton und Zeitende-Signalton



STOPPUHR

- Misst bis zu 23 Stunden, 59 Minuten und 59,999 Sekunden in Schritten von 1/1000 Sekunden
- Runden-/Zwischenzeitmessung
- Speichert die ersten 100 Runden- und Zwischenzeiten



SPEICHERABRUFFUNKTION

- Die gespeicherten Runden- und Zwischenzeiten können abgerufen werden.

TASTEN UND ANZEIGEN

[UHRZEIT/KALENDER-Modus]

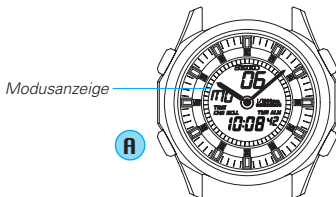
Deutsch



WECHSELN DES MODUS



Bei jeder Betätigung wechselt der Modus der Digitalanzeige in der nachstehenden Reihenfolge:



* : Das blinkende Symbol STOPPUHR/TIMER zeigt in jedem Anzeigemodus an, dass die Stoppuhr/der Timer läuft.

TIME
UHRZEIT/
KALENDER-
★ Modus



CHRO
WELTZEIT-
Modus



RCL
SPEICHERABRUF-
Modus



TMR
TIMER-
Modus



ALM
ALARM-
Modus

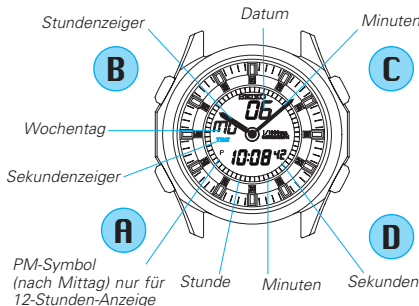


★ : Wenn das stündliche Zeitsignal/der Bestätigungston bei Tastenbetätigung eingeschaltet sind, wird bei jeder Betätigung der Taste A ein Signalton erzeugt.

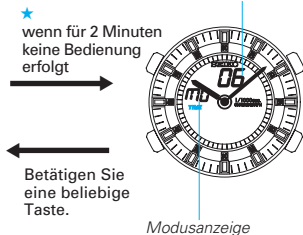
UHRZEIT-/KALENDER-MODUS

- Der Kalender berücksichtigt automatisch Monate mit gerader und ungerader Anzahl von Tagen einschließlich des Februars in Schaltjahren von 2006 bis 2055.

A Betätigen Sie diese Taste, um den UHRZEIT/KALENDER-Modus abzurufen.
[Anzeige FULL (Uhrzeit und Kalender)]



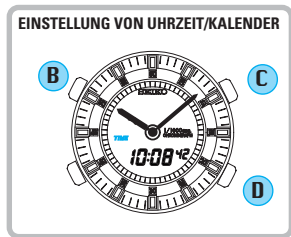
**[Anzeige D&D
(Wochentag und Datum)]**



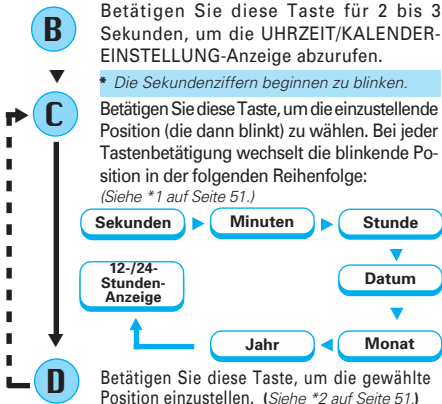
- ★ :Bleibt die Uhr nach der Wahl der Anzeige des Wochentags und Datums für 2 Minuten ohne weitere Bedienung, erlischt die digitale Uhrzeit, dann werden nur der Wochentag und das Datum angezeigt. Betätigen Sie eine beliebige der vier Tasten, um die digitale Uhrzeit anzuzeigen.

EINSTELLUNG VON UHRZEIT/KALENDER

- Stellen Sie zuerst die digitale Uhrzeit und danach die analoge Uhrzeit ein, weil der Stunden- und Minutenzeiger zusammen mit der digitalen Uhrzeit laufen.
- Wenn die Anzeige der digitalen Uhrzeit aufgrund der Positionen des Stunden- und Minutenzeigers nicht sichtbar ist, stellen Sie diese durch Betätigung der Taste D weiter, bevor Sie die digitale Uhrzeit einstellen.



* *Einstellung der Sekunden*
Durch Betätigen der Taste werden die Sekunden auf "00" zurückgestellt und fangen sofort an zu laufen.



Einstellung der analogen Uhrzeit



Anzeige zum Einstellen der analogen Uhrzeit

C

Betätigen Sie diese Taste, um die Anzeige zum Einstellen der analogen Uhrzeit anzuzeigen.

D

Betätigen Sie diese Taste wiederholt, um den Stunden- und Minutenzeiger gleich wie die digitale Uhrzeit einzustellen.

*(Siehe *3 auf Seite 51.)*

C

Betätigen Sie diese Taste zur Wahl der Anzeige.

D

Betätigen Sie diese Taste, um die gewünschte Anzeige zu wählen.

** [Anzeige FULL (Uhrzeit und Kalender)] und [Anzeige D&D (Wochentag und Datum)] werden abwechselnd gewählt.*

B

Betätigen Sie diese Taste, um zum UHRZEIT/KALENDER-Modus zurückzukehren. *(Siehe *4 auf Seite 51.)*

AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN DES STÜNDLICHEN ZEITSIGNALS UND EIN-/AUSSCHALTEN DES TASTENBETÄTIGUNGSTONS



C

C

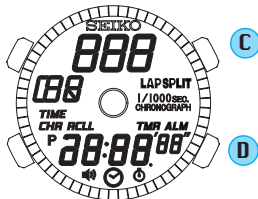
Bei jeder Betätigung dieser Taste im UHRZEIT/KALENDER-Modus werden das stündliche Zeitsignal und der Tastenbetätigungston abwechselnd ein- und ausgeschaltet. (Siehe *5 auf Seite 51.)

Symbol für stündliches Zeitsignal
(wird angezeigt, wenn stündliches Zeitsignal und
Tastenbetätigungston eingeschaltet sind)

☆☆ Wenn alle Symbole leuchten ☆☆

Wenn alle Symbole im Modus UHRZEIT/KALENDER leuchten, ist dies keine Fehlfunktion. (Siehe unter "ALARMTEST UND DEMONSTRATIONSMODUS" auf Seite 50.)

Dies kommt vor, wenn die Tasten C und D während der Zeiteinstellung gleichzeitig gedrückt werden. Betätigen Sie in diesem Fall eine der vier Tasten, um zum Modus UHRZEIT/KALENDER zurückzukehren.

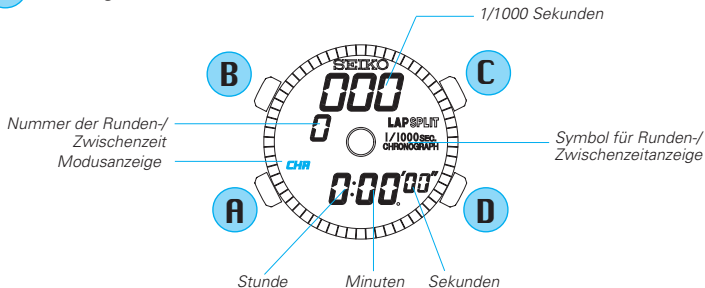


STOPPUHR-MODUS

- Die Stoppuhr misst bis zu 23 Stunden, 59 Minuten und 59,999 Sekunden in Schritten von 1/1000 Sekunden.
- Die Rundenzeit- und Zwischenzeit-Anzeige können abwechselnd abgerufen werden. Während die Stoppuhr eine Messung durchführt, kann die Anzeige jedoch nicht gewechselt werden.

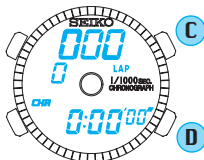
A

Betätigen Sie diese Taste, um den STOPPUHR-Modus abzurufen.



VERWENDUNG DER STOPPUHR

- Stellen Sie das digitale Zählwerk vor der Verwendung der Stoppuhr durch Betätigung der Taste D auf "00:00'00"000" zurück.



1 Normale Messung



2 Aufaddierende Zeitmessung



* Stopp und Fortsetzung der Stoppuhr können durch Betätigung der **Taste C** wiederholt werden.

B

Betätigen Sie diese Taste bei zurückgesetzter Stoppuhr, um die Rundenzeit- oder Zwischenzeitanzeige zu wählen. Bei jedem Drücken der Taste B werden das Anzeigesymbol „LAP“ und „SPLIT“ abwechselnd angezeigt.



3 Rundenzeit-Messung

**START****RUNDE 1****RUNDE 2****LETZTE RUNDE/STOPP****RÜCKSTELLUNG**

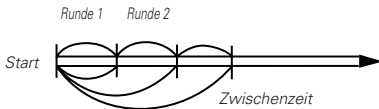
- * Das Messen und Freigeben der Rundenzeiten kann beliebig oft durch Betätigung der Taste D wiederholt werden.
- * Die gemessene Rundenzeit wird 10 Sekunden zusammen mit dem blinken Rundenzeitsymbol angezeigt. Danach kehrt die Anzeige automatisch zur laufenden Messung zurück.
- * Wenn die Taste C am Ende der Zeitmessung gedrückt wird, wird die letzte Rundenzeit 10 Sekunden zusammen mit dem blinkenden Rundenzeitsymbol angezeigt. Danach wird automatisch die letzte Zwischenzeit angezeigt.

4 Zwischenzeitmessung



- * Das Messen und Freigeben der Zwischenzeiten kann beliebig oft durch Betätigung der Taste D wiederholt werden.
- * Die gemessene Zwischenzeit wird 10 Sekunden zusammen mit dem blinkenden Zwischenzeitsymbol angezeigt. Danach kehrt die Anzeige automatisch zur laufenden Messung zurück.
- * Wenn die Taste C am Ende der Zeitmessung gedrückt wird, wird die letzte Zwischenzeit 10 Sekunden zusammen mit dem blinkenden Zwischenzeitsymbol angezeigt, das dann aufhört zu blinken.

* „Rundenzeit“ ist die verstrichene Zeit vom Anfang eines Stadiums einer Aktivität bis zum Anfang des nächsten Stadiums. „Zwischenzeit“ ist die verstrichene Zeit vom Anfang einer Aktivität bis zu einem gegebenen Stadium.



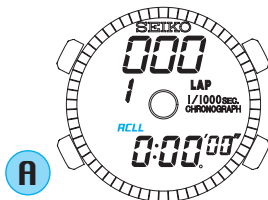
Bsp.:

Runde Nr. 1: 30 s	Zwischenzeit Nr. 1: 30 s
Runde Nr. 2: 40 s	Zwischenzeit Nr. 2: 1 Min. 10 s
Runde Nr. 3: 45 s	Zwischenzeit Nr. 3: 1 Min. 55 s

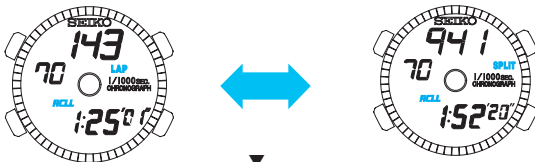
SPEICHERABRUFMODUS (RCLL)

- Die ersten 100 Runden- und Zwischenzeiten werden automatisch gespeichert und können während oder nach der Stoppuhrmessung abgerufen werden.
- Auch wenn die Ziffern während der Stoppuhrmessung auf „00“ zurückgesetzt werden, werden die gespeicherten Daten nicht gelöscht und können abgerufen werden, solange keine neue Messung gestartet wird.
- Drücken Sie die Taste A zum Abrufen von Runden- und Zwischenzeiten während einer Zeitmessung, um die 5 verschiedenen Modi zu durchlaufen. Das Stoppuhr-Modussymbol (CHR) blinkt weiterhin, um darauf hinzuweisen, dass der STOPPUHR-Modus verwendet wird.

- A** Betätigen Sie diese Taste, um in den SPEICHERABRUF-Modus zu schalten.



- B** Betätigen Sie diese Taste, um die abzurufenden Daten (Runden-/Zwischenzeit) zu wählen. Bei jedem Drücken der Taste B werden die Rundenzeit und Zwischenzeit abwechselnd angezeigt.



- C** Bei jedem Drücken werden gespeicherte Daten in der Reihenfolge von den neuesten zu den ältesten abgerufen.

ODER

- D** Bei jedem Drücken werden gespeicherte Daten in der Reihenfolge von den ältesten zu den neuesten abgerufen.

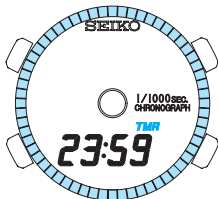
(Siehe *7 auf Seite 52.)

- A** Betätigen Sie diese Taste, um den SPEICHERABRUF-Modus zu beenden.

TIMER-MODUS (TMR)

- Der Timer kann auf bis zu 23 Stunden und 59 Minuten in Schritten von einer Minute eingestellt werden. (Siehe *8 auf Seite 52.)
- Ein Zeitende-Warnton ertönt 3 Sekunden vor Ablauf der eingestellten Zeitdauer. Wenn die eingestellte Zeitdauer abgelaufen ist, ertönt der Zeitende-Signalton für 5 Sekunden.

EINSTELLUNG DES TIMERS



A

Betätigen Sie diese Taste, um in den TIMER-Modus zu schalten.

B

Betätigen Sie diese Taste für 2 bis 3 Sekunden, um zur TIMEREINSTELLUNG-Anzeige zu schalten.

* Die Minutenziffern beginnen zu blinken.

C

Betätigen Sie diese Taste, um die einzustellende Position (die dann blinkt) zu wählen.

Minuten



Stunde

D

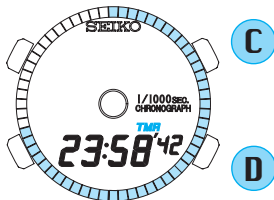
Betätigen Sie diese Taste, um die gewählte Position einzustellen.

(Siehe *2 auf Seite 51 und *8 auf Seite 52.)

B

Betätigen Sie diese Taste, um zum TIMER-Modus zurückzukehren.

VERWENDUNG DES TIMERS



START

STOPP

FORTSETZUNG

STOPP

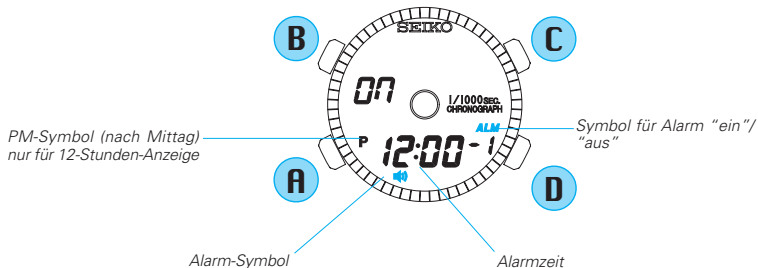
RÜCKSTELLUNG

- * Anhalten und Fortsetzen des Timers können beliebig oft durch Betätigung der Taste C wiederholt werden.
- * Ein Zeitende-Warnton ertönt 3 Sekunden vor Ablauf der eingestellten Zeitdauer. Wenn die eingestellte Zeitdauer abgelaufen ist, ertönt der Zeitende-Signalton für 5 Sekunden.
- * Wenn die Taste D bei gestopptem Timer gedrückt wird, kehrt die Anzeige zurück und zeigt die eingestellte Timer-Zeitdauer an.
- * Der Timer setzt die Rückwärtszählung fort, auch wenn Sie durch Drücken der Taste A zu einem der anderen 5 Modi wechseln. Wenn der Timer läuft und die Uhr einen der anderen Modi anzeigt, blinkt das Timer-Modussymbol (TMR).

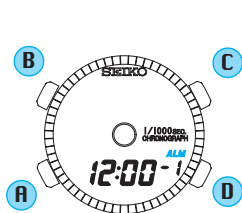
ALARM-MODUS

- Zwei tägliche Alarmer funktionieren unabhängig voneinander.
- Die Alarmer können in Schritten von einer Minute eingestellt werden.
- Außerdem können die Alarmer unabhängig voneinander aktiviert und deaktiviert werden.

A Betätigen Sie diese Taste, um den ALARM-Modus abzurufen.



EINSTELLUNG DER ALARMZEIT



Betätigen Sie diese Taste für 2 bis 3 Sekunden, um die ALARM-EINSTELLUNG-Anzeige abzurufen.

** Die Stundenziffern beginnen zu blinken.*

Betätigen Sie diese Taste, um die einzustellende Position (die dann blinkt) zu wählen.

Stunde

Minuten

Betätigen Sie diese Taste, um die ausgewählte Position einzustellen.

*(Siehe *9 auf Seite 52.)*

Betätigen Sie diese Taste, um die gewählte Position einzustellen.

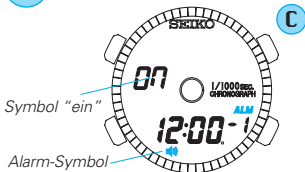
** Das Alarm-Symbol wird angezeigt und der Alarm wird automatisch aktiviert.*

** Wenn Sie den Alarmkanal 2 verwenden möchten, drücken Sie die Taste D, um die "ch"-Nummer zu wählen, und führen Sie dann die obige Bedienung durch.*

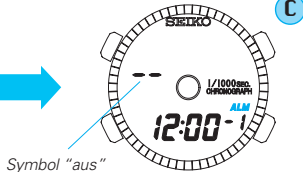
AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN DES ALARMS

A Betätigen Sie diese Taste, um den ALARM-Modus abzurufen.

C Bei jeder Betätigung dieser Taste wird der Alarm abwechselnd aktiviert und deaktiviert.



[Alarm aktiviert]



[Alarm deaktiviert]

* Der Alarm ertönt zur eingestellten Zeit für 20 Sekunden. Betätigen Sie eine der vier Tasten, um ihn vorher auszustellen. Wenn der Alarm ertönt, während die Stoppuhr läuft, drücken Sie die Taste A oder B, um den Alarm zu stoppen.

ALARMTEST UND DEMONSTRATIONSMODUS

Halten Sie die Tasten C und D im UHRZEIT/KALENDER-Modus gleichzeitig gedrückt. Der Alarmton wird erzeugt und dann startet der DEMONSTRATION-Modus, in dem die Anzeige für jeden Modus wiederholt erfolgt. Zum Stoppen der Demonstration drücken Sie eine beliebige Taste.

HINWEISE ZUR VERWENDUNG DER UHR

*1-*5 Hinweise zur Uhrzeit/Kalenderfunktion:

- *1
 - Nach der Einstellung von Jahr, Monat und Datum wird der Wochentag automatisch eingestellt.
 - Wenn die Uhrzeit nach dem 24-Stunden-System eingestellt wurde, wird auch die Alarmzeit nach dem 24-Stunden-System angezeigt.
- *2
 - Die Ziffern mit Ausnahme der Sekunden und "12H"/"24H" laufen schneller weiter, wenn die Taste D gedrückt gehalten wird.
 - Wenn bei Betätigung der **Taste D** für die Sekunden ein Wert zwischen "30" und "59" angezeigt wird, wird die Minute um eine erhöht.
 - Achten Sie beim Einstellen der Stunde nach dem 12-Stunden-System darauf, dass vor/nach Mittag richtig eingestellt wird. Im 12-Stunden-System wird nach Mittag das Symbol "P" angezeigt. Im 24-Stunden-System wird kein derartiges Symbol angezeigt.
- *3
 - Durch Drücken der Taste D laufen die Zeiger im Uhrzeigersinn. Sie laufen schneller, wenn die Taste gedrückt gehalten wird.
 - Die Zeiger laufen weiter, wenn die Taste D freigegeben wird. Drücken Sie die Taste D, um sie zu stoppen.
 - Wenn Sie, nachdem die digitale und die analoge Uhrzeit eingestellt wurden, die digitale Uhrzeit nur durch Einstellung der Sekunden korrigieren möchten, ist es nicht erforderlich, die analoge Uhrzeit erneut einzustellen.
- *4
 - Wenn die Uhr bei der Anzeige UHRZEIT/KALENDER-EINSTELLUNG mit einer blinkenden Position ohne weitere Bedienung verbleibt, kehrt sie nach 2 bis 3 Minuten automatisch in den Modus UHRZEIT/KALENDER zurück.
- *5
 - Das stündliche Zeitsignal ertönt während des Alarmtons nicht.

*6 Hinweise zur Stoppuhrfunktion:

- Die Rundenummer wird bis "199" gezählt. Nach "199" wird die Nummer mit zwei Ziffern angezeigt wie "00" für 200, "00" für 300 usw.
- Die Zwischenzeit-Nummer wird bis "199" gezählt. Nach "199" wird die Nummer mit zwei Ziffern angezeigt wie "00" für 200, "00" für 300 usw.

*7 Hinweise zur Speicherabruffunktion:

- Beim Speicherabruf nach der Messung wird die älteste gespeicherte Messung angezeigt. Beim Speicherabruf während der Messung wird die jüngste gespeicherte Messung angezeigt.

*8 Hinweise zur Timerfunktion:

- Die Ziffern laufen schneller durch, wenn die Taste D gedrückt gehalten wird.
- Durch Drücken der Taste A, während die Ziffern blinken, wird der Timer auf "0:00" zurückgestellt. Dann fangen die Minutenziffern an zu blinken.
- Wenn die Uhr in der TIMER-EINSTELLUNG-Anzeige mit einer blinkenden Position ohne weitere Bedienung verbleibt, kehrt sie nach 2 bis 3 Minuten automatisch in den TIMER-Modus zurück.

*9 Hinweise zur Alarmfunktion:

- Die Ziffern laufen schneller durch, wenn die Taste D gedrückt gehalten wird.
- Wenn die Uhrzeit im Modus UHRZEIT/KALENDER nach dem 24-Stunden-System eingestellt wurde, wird auch die Alarmzeit nach dem 24-Stunden-System angezeigt.
- Achten Sie beim Einstellen der Stunde nach dem 12-Stunden-System darauf, dass vor/nach Mittag richtig eingestellt wird. Das Symbol „P“ wird angezeigt, wenn die Alarmzeit auf nach Mittag eingestellt wird.
- Wenn die Uhr ohne weitere Bedienung mit blinkenden Positionen in der ALARM-EINSTELLUNG-Anzeige verbleibt, kehrt sie nach 2 bis 3 Minuten automatisch zum ALARM-Modus zurück.

BATTERIE-WARNANZEIGE

- Wenn die Sekundenziffern im UHRZEIT/KALENDER-Modus anfangen zu blinken, ersetzen Sie die Batterie so bald wie möglich durch eine neue. Anderenfalls wird die Uhr nach einigen Tagen stehen bleiben. Wir empfehlen, dass Sie die Batterie von einem SEIKO-VERTRAGSHÄNDLER ersetzen lassen.

** Auch nach der Anzeige der Batterie-Warnanzeige ist die Ganggenauigkeit nicht beeinträchtigt.*

AUSWECHSELN DER BATTERIE

**3
Jahre**

Die Miniatur-Batterie, die die Uhr mit Spannung versorgt, hat eine Nutzungsdauer von etwa 3 Jahren. Da die Batterie zur Überprüfung der Funktion und Leistung der Uhr schon ab Werk eingelegt wird, kann die Nutzungsdauer nach dem Erwerb der Uhr kürzer sein als angegeben. Wenn die Batterie entladen ist, sollte sie zur Vermeidung von möglichen Fehlfunktionen so schnell wie möglich ausgewechselt werden. Wir empfehlen, sich für das Auswechseln der Batterie an einen AUTORISIERTEN SEIKO-FACHHÄNDLER zu wenden und die Batterie SEIKO SR1130W zu verlangen.

** Die Nutzungsdauer der Batterie kann in den folgenden Fällen weniger als 2 Jahre betragen:*

- wenn der Alarm länger als 20 Sekunden pro Tag verwendet wird
- wenn die Stoppuhr länger als 3 Minuten pro Tag verwendet wird
- wenn häufiger als 5 Mal pro Tag eine Stadt gewählt wird
- wenn der Tastenbetätigungsston häufiger als 10 Mal pro Tag verwendet wird und/oder
- wenn der Timer häufiger als einmal täglich verwendet wird

ERFORDERLICHES VERFAHREN NACH DEM AUSWECHSELN DER BATTERIE

- * Führen Sie nach dem Ersetzen der Batterie durch eine neue oder im Fall einer unnormalen Anzeige (unvollständige Zahlen oder Buchstaben usw.) das nachstehende Verfahren zum Zurückstellen der integrierten Schaltung (IC) durch.

Deutsch



- * *Alle Digitalanzeigen werden zurückgestellt, so dass "1", "SUN" und "12:00 00" im UHRZEIT/ KALENDER-Modus angezeigt wird.*

Halten Sie alle vier Tasten gleichzeitig für 2 bis 3 Sekunden gedrückt.



Beim Freigeben der Tasten erlöschen alle Digitalanzeigen, dann erscheint die links dargestellte Anzeige.



Stellen Sie die digitale Uhrzeit/den Kalender und die analoge Uhrzeit ein.

(Siehe "EINSTELLUNG VON UHRZEIT/KALENDER" auf Seite 37.)

**WARNUNG**

- Entnehmen Sie nicht die Batterie aus der Uhr.
- Falls die Batterie entnommen werden muss, halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern. Falls die Batterie verschluckt wird, muss sofort ein Arzt konsultiert werden.
- Die Batterie darf niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder ins Feuer geworfen werden. Die Batterie kann bersten, sehr heiß werden oder Feuer fangen.

**ZUR BEACHTUNG**

- Die Batterie ist nicht wiederaufladbar. Versuchen Sie niemals, die Batterie aufzuladen, weil dadurch Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder eine Beschädigung der Batterie verursacht werden kann.

ERHALTUNG DER QUALITÄT DER UHR

■ WASSERDICHTIGKEIT

Deutsch

Angabe auf Gehäuserückwand	Verwendungsbedingungen Grad der Wasserdichtigkeit*	Zufälliger Kontakt mit Wasser wie Regen und Spritzer	Schwimmen, Bootfahren und Duschen	Baden und Tauchen in flachem Wasser	Tauchen mit Atemgerät** und Sättigungstauchen
Keine Angabe	nicht wasserdicht	nein	nein	nein	nein
WATER RESISTANT	3 Bar	ja	nein	nein	nein
WATER RESISTANT 5 BAR	5 Bar	ja	ja	nein	nein
WATER RESISTANT 10/15/20 BAR	10/15/20 Bar	ja	ja	ja	nein

● Nicht wasserdicht



- Sollte die Uhr nass werden, empfehlen wir, die Uhr von einem **AUTORISIERTEN SEIKO-HÄNDLER** oder einer **KUNDENDIENSTSTELLE** überprüfen zu lassen.

● Wasserdicht 5/10/15/20 Bar



- Betätigen Sie niemals die Tasten, wenn die Uhr nass ist oder sich im Wasser befindet.

Nach der Verwendung in Seewasser sollte die Uhr gründlich gespült und vollständig getrocknet werden.



- Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr unter der Dusche oder im Bad

tragen:

* Betätigen Sie niemals die Tasten, wenn sich Seifenwasser oder Shampoo auf der Uhr befindet.

* In warmem Wasser kann die Uhr geringfügig vor- oder nachgehen. Dieser Zustand wird jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur Normaltemperatur zurückkehrt.

** Der Druck in Bar ist ein Prüfdruck und darf nicht als Angabe der tatsächlichen Tauchtiefe angesehen werden, da die Schwimmbewegungen den Druck in gegebener Tiefe erhöhen. Vorsicht ist auch bei Tauchen in Wasser geboten.*

*** Für Gerätetauchen empfehlen wir eine SEIKO Taucheruhr.*

■ TEMPERATUREN



Die Uhr läuft mit einer stabilen Genauigkeit im Temperaturbereich zwischen 5 °C und 35 °C (41 °F und 95 °F).

Temperaturen über 60 °C (140 °F) oder unter -10 °C (+14 °F) können ein geringes Vor- oder Nachgehen der Uhr, ein Auslaufen der Batterie oder eine Verkürzung der Nutzungsdauer der Batterie verursachen. Die obigen Bedingungen werden jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur normalen Temperatur zurückkehrt.

■ STÖSSE UND VIBRATIONEN



Achten Sie darauf, die Uhr nicht fallen zu lassen und damit nicht gegen harte Gegenstände zu stoßen.

■ MAGNETISMUS



Die Analogeinheit dieser Uhr wird durch starken Magnetismus beeinträchtigt, die Digitaleinheit dagegen nicht. Schützen Sie sie

deshalb vor zu nahem Kontakt mit magnetischen Objekten.

■ CHEMIKALIEN



Schützen Sie die Uhr vor Kontakt mit Lösungsmitteln, Quecksilber, Kosmetiksprays, Reinigungsmitteln, Klebemitteln und Farbe, weil sonst eine Verfärbung, Beeinträchtigung oder Beschädigung des Gehäuses, des Armbands usw. verursacht werden kann.

■ PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND



Um ein mögliches Rosten des Gehäuses und des Armbands zu verhindern, sollten diese Teile regelmäßig mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

■ REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR



Die Uhr sollte regelmäßig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden.

Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Tasten und Uhrglas von einem AUTORISIERTEN SEIKO-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen.

■ HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE AUF DER GEHÄUSERÜCKSEITE



Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen.

■ STATISCHE ELEKTRIZITÄT



Der in Ihrer Uhr eingebaute IC (integrierter Schaltkreis) wird durch statische Elektrizität beeinflusst, wodurch es auf der Anzeigefläche

zu Unregelmäßigkeiten kommen kann. Bringen Sie Ihre Uhr deshalb nicht in nahen Kontakt mit Objekten wie z.B. einem Fernseh-Bildschirm, von dem eine starke statische Elektrizität ausgestrahlt wird.

■ FLÜSSIGKRISTALLDISPLAY



Die normale Nutzungsdauer eines Flüssigkristalldisplays beträgt etwa 7 Jahre. Danach kann der Kontrast geringer

werden, sodass es schwer ablesbar ist. Bitte wenden Sie sich an einen AUTORISIERTEN SEIKO-HÄNDLER oder an eine KUNDENDIENSTSTELLE, um ein neues Display einsetzen zu lassen (unter einem Jahr garantiert).

TECHNISCHE DATEN

Deutsch

1	Frequenz des Kristallschwingers	32.768 Hz (Hz = Hertz ... Schwingungen pro Sekunde)
2	Verlust/Gewinn (monatlich)	weniger als 15 Sekunden bei normalen Temperaturen (0 ° C ~ 50 ° C) (32° F ~ 122° F)
3	Betriebstemperatur	-10° C ~ +60° C (14° F ~ 140° F)
	Anzustrebende Betriebstemperatur ..	0° C ~ +50° C (32° F ~ 122° F)
4	Antriebssystem	2 Schrittmotoren
5	Analoges Anzeigesystem	
	Uhrzeit	Zwei Zeiger (Stunden- und Minutenzeiger)
6	Digitales Anzeigesystem	
	UHRZEIT/KALENDER-Modus	Stunde, Minute, Sekunde, Datum und Wochentag PM-Symbol (nach Mittag) bei der 12-Stunden-Anzeige
	STOPPUHR-Modus	Stunde, Minute, Sekunde, 1/1000 Sekunde und Runden-/Zwischenzeit-Nummer
	SPEICHERABRUFMODUS	Runden-/Zwischenzeit (Stunde, Minute, Sekunde und 1/1000 Sekunde) und Runden-/Zwischenzeit- Nummer
	TIMER-MODUS	Rückwärts zählender Timer (Stunde und Minute)
	ALARM-MODUS	Alarmzeit (Stunde und Minuten) PM-Symbol (nach Mittag) bei der 12-Stunden-

Anzeige

- | | | |
|----|-----------------------------------|--|
| 7 | Medium für digitale Anzeige | nematischer Flüssigkristall, FEM (Feld-Effekt-Modus) |
| 8 | Batterie | 1 SEIKO SR1130W |
| 9 | Batterie-Nutzungsdauer | ca. 3 Jahre |
| 10 | IC (integrierte Schaltung) | 1 C-MOS-LSI |

*Technische Änderungen zum Zweck der Produktverbesserung ohne vorherige Bekanntmachung vorbehalten.